

**Niederschrift  
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Groß Nordende  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 27.03.2024

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:21 Uhr

**Ort, Raum:** Ehemaliges Schulhaus, Sitzungssaal, Dorfstraße 93,  
25436 Groß Nordende

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Torsten Butz  
AKWG

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hermann Laskowski GuB´82

Frau Stefanie Plüschau AKWG

Herr Joachim Schlüter AKWG

Frau Angela Stoldt GuB´82

stv. Vorsitzender  
Vorsitzende

Außerdem anwesend

Frau Ulrike Kühl GuB´82

Herr Michael Mitsching GuB´82

Herr Sven Moschik AKWG

Frau Birgid Rohwer AKWG

Protokollführer/-in

Frau Junga

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Melanie Lindemann-Fehmel  
AKWG

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 14.03.2024 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.  
Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Entwässerungsproblem; Dorfstraße Höhe Hs.-Nr. 113  
Vorlage: 0568/2024/GrN/BV
5. Verschiedenes

**Protokoll:**

**zu 1 Mitteilungen**

Vorankündigung Sondersitzung:

Am Donnerstag, den 25.04.2024 findet um 20:00 Uhr eine Sondersitzung der Gemeindevertretung Groß Nordende zum Thema Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Groß Nordende für das Haushaltsjahr 2024 statt, an der alle Mitglieder/innen des Finanzausschusses teilnehmen sollen.

**zu 2 Einwohnerfragestunde**

Keine.

**zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Einwendungen: Der Wortlaut im Protokoll muss geändert werden.

Der Finanzausschuss empfiehlt, die vom DRK Kreisverband Pinneberg e.V. aufgeführten Kosten für das Jahr 2024 mit folgenden Einschränkung

anzuerkennen: Die im Angebot unter Stück farblich markierten Artikel werden von der Kita-Leitung priorisiert. Diese Artikel sowie zwei Tablet und eine Trennwand für den Schuppen werden genehmigt. Die Beschaffung der Trennwand erfolgt über das Amt.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

zu 4

**Entwässerungsproblem; Dorfstraße Höhe Hs.-Nr. 113**

**Vorlage: 0568/2024/GrN/BV**

**Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:**

In der Dorfstraße Höhe Hs.-Nr. 113 kommt es bei Starkregen oft zu einer Überflutung im Bereich des Wendehammers. Der Grund dafür ist die verstopfte, stark verwurzelte und u. a. beschädigte Regenwasserleitung. Bei länger anhaltendem Regen steht der Wendehammer schnell unter Wasser. Die Verwaltung hat sich der Entwässerungsproblematik in der Dorfstraße angenommen und festgestellt, dass die Installation einer Hebeanlage mit einer Pumpstation in diesem Bereich die einzig mögliche Lösung ist. Die vorhandene Leitung kann nicht mehr saniert werden, da die Betonversickerungsrohre zu alt sind und bei der Ausführung der Arbeiten brechen könnten. Außerdem verläuft die Regenwasserleitung direkt unterhalb der Grundstücksgrenzen, was bedeuten würde, dass die Hecken der Anwohner, Zäune etc. für die Sanierung der Leitung abgerissen werden müssten. Zudem liegt die Hauptleitung in der Dorfstraße zu hoch, um mit einer normalen Freigefälleleitung dort anschließen zu können. Durch die Installation einer Hebeanlage mit einer Pumpstation, könnte das Problem schnell und langfristig behoben werden.

Ergänzungen:

Kostengünstige Maßnahmen zur Entwässerung gehen nicht, da private Grundstücke mit einbezogen werden müssten.

Bodenproben haben ergeben das ein weiter Sickergraben auch nicht geht, da keine Versickerung erfolgt.

**Beschlussvorschlag:**

Bauausschuss empfiehlt, der Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung beschließt, der Installation einer Hebeanlage mit einer Pumpstation zuzustimmen und die benötigten finanziellen Mittel im Haushalt 2024 zur Verfügung zu stellen. Die Verwaltung wird ermächtigt alle erforderlichen Maßnahmen für die Umsetzung durchzuführen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 5      Verschiedenes**

**Jahresrechnung 2022 für den kirchlichen Friedhof Uetersen**

Die Kirchengemeinde Uetersen hat die Abrechnung 2022 für den kirchlichen Friedhof Uetersen vorgelegt.

Den Erträgen in Höhe von 358.138,40 € stehen Aufwendungen in Höhe von 395.153,39 € gegenüber, so dass sich ein Defizit in Höhe von 37.014,99 € ergeben. Es berücksichtigt jedoch nicht die Ratenzahlung für den Ausbaubeitrag (Hochfeldstraße) in Höhe von 31.194,00 €, somit erhöht sich das Defizit auf 68.208,99 €.

Nach Prüfung und Rücksprache ist der Ausbaubeitrag für die Hochfeldstraße unumgänglich und muss von der Kirchengemeinde Uetersen getragen werden.

Der nunmehr eingetretene Fehlbetrag des Jahres 2022 beruht im Wesentlichen auf den Allgemeinen Betriebskosten und dem Ausbaubeitrag.

Die Gemeinden Groß Nordende, Heidgraben, Neuendeich und Stadt Uetersen haben mit der Kirchengemeinde einen Finanzierungsvertrag für den Friedhof Uetersen abgeschlossen.

Bestandteil des Vertrages ist, dass die Gemeinden das Betriebskostendefizit für den Friedhof decken, da das Bestattungswesen eine grundsätzliche Aufgabe der Gemeinden ist.

Der entstandene Fehlbetrag in Höhe von 68.208,99 € ist von den Gemeinden zu decken und wird im Verhältnis der Einwohnerzahlen auf die beteiligten Gemeinden verteilt.

Für die Gemeinde Groß Nordende beträgt der Defizitanteil 2.423,36 €.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.04.2024

---

Gez.(Angela Stoldt)  
Vorsitzende

---

Gez. (Junga)  
Protokollführerin